



Kaiserswerther  
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

## Presseinformation

Die eigenen Erfahrungen auffrischen

### **Leih-Omas und -Opas auf der Schulbank**

**Düsseldorf, 29. Januar 2006.** Eine Fortbildung für Leih-Omas und -Opas bietet die Kaiserswerther Familienakademie, Zeppenheimer Weg 34, am 10. und 17. Februar, 10 bis 15 Uhr, an. Die wertvollen Schätze aus langjähriger Erfahrung durch die Erziehung der eigenen Kinder und Enkelkinder werden dabei durch wissenswerte Informationen rund um die Themen Entwicklung und Erziehung im Kindesalter ergänzt. Aufgefrischt werden Kinderlieder sowie Sing- und Fingerspiele, angesprochen werden auch Kinderkrankheiten, Erste Hilfe, gesunde Ernährung und Grenzsetzung. Die gesamte Fortbildung ist praxisorientiert aufbereitet und soll die Lust wecken, sich als Leih-Oma oder Leih-Opas zu engagieren, da in vielen jungen Familien die entlastende Unterstützung nicht mehr durch Verwandte geleistet werden kann. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich: Telefon 0211 / 409-3784 oder -3176. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro.

#### **Rückfragen bitte an:**

Ulrich Schäfer  
Pressesprecher  
Kaiserswerther Diakonie  
Telefon: 0211 / 4 09 37 18  
[schaefer@kaiserswerther-diakonie.de](mailto:schaefer@kaiserswerther-diakonie.de)

*Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den größten diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 200 Mitgliedern.*